

24.09.2018

Wir waren in der Heide

Wir fuhren morgens mit dem Bus nach Pfalzheim, auf den Busparkplatz. Dort sind wir ein Stück gelaufen. Da gab es einen riesen großen Platz zum Ausruhen. Wir haben einen Morgenskreis gemacht mit der vierten Klasse aus Walsleben. Danach haben wir die Stationen aufgeteilt.

1.S. Olaf hat uns eine Geschichte erzählt, wie es früher war und wir sind durch den Wald gelaufen.

2.S. Wir suchten nach Tierspuren, gefunden haben wir Wolfsskot.



3.S. Wir erleben die Heide mit unseren Sinnen. Ein Beispiel: Wir mussten die Ohren wie ein Hirsch nach vorne biegen.



4.S. Kräuterkunde: Wir haben den Spitzwegerich gesucht und apen ein Blatt, das gegen Mückenstiche hilft.



Dann gab es noch eine Schatzsuche. Wir mussten den Schlüssel und die 4. Klasse die Schatztruhe suchen.



In der Truhe war ein Diamant, Bleistift, Schlüsselanhänger, 3 Bücher für jeden, eine Gummibärenstie, Tojos (5 Stück) und ein Klassenspiel.



Es war ein schöner Tag mit der 4. Klasse.



Wir waren in der Heide

Wir fahren mit dem Bus
nach Pfalzheim. Den Rest sind
wir zu Fuß gelaufen.

Alle haben mit Olaf ein Spiel
gespielt und über die Zukunft geredet.

Wir haben Tierspuren gesehen und
den Kot des Wölfes

Bei Station 3 hat man seine Sinne
geschärfert.

Die Wildnispädagogin hat gesagt, wie
man seinen eigenen Pflaster macht.
Unsere Gruppe hat dann noch eine
Schatzsuche durchgeführt.

Das war ein super Tag.

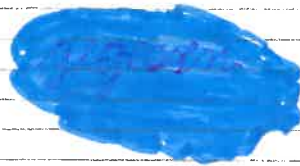
24.09.2018

wir waren in der Heide

Wir fuhren morgens mit dem Bus nach Pfalzheim. Dann wanderten wir zur Heide.

Bei der 1. Station haben wir eine Geschichte über die Heide gehört, das ~~da~~ mal ein  Übungsplatz für die Armee war. An der 2. Station guckten wir uns Tierspuren an, und wir haben sogar den Kot des Wölfes gefunden. Wir sind bereits bei der 3. Station angekommen. Wir ~~machen~~ einen Hirsch mit seinen    Ohren nach    und wir ~~machen~~ ein Wildschwein mit seiner Nase nach.    Bei der letzten Station: Wir fanden heraus   , dass man aus Spitzwege-
röh ein Pflaster machen kann. Nach den Stationen haben wir gemeinsam eine Schatzsuche gemacht.

Danach ~~oben~~ wir Mittag.



Der Tag war schön!



24.09.2018

Wir waren in der Heide

Wir fahren am frühen Morgen mit dem Bus nach Pfalzheim. Vorher holten wir die 4. Klasse aus Walsleben ab, die mit uns den Tag zusammen verbrachte. Der Wandertag führte uns durch die Kyritzer Heide. Dort gab es 4 Stationen.

1. S. Wir erfuhren, dass die Heide früher ein Truppenübungsplatz war.

2. S. An dieser Station sahen wir Rehs Spuren und fanden auch Kot vom Wolf.

3. S. Wir testeten unsere Sinne und schlichen wie ein Fuchs.

4. S. Wir erfuhren, dass Spitzwegerich bei Mückenstichen und Wespenstichen helfen kann, wenn man es auf die Stiche legt. Das Heidekraut wird auch Erika genannt.

Am 24. September 2018 sind wir in die Heide gefahren.

Wir sind am Morgen mit dem Bus losgefahren. Auf der Hälfte des Weges haben wir aus einer anderen Schule auch noch eine Klasse mitgenommen. Als wir da waren, wurden wir in Gruppen eingeteilt. Dann sollten wir zu einer der vier Stationen gehen. Unsere Gruppe war als erstes bei der Tierspurenstation. Da suchten wir nach Tierspuren. Wir haben einige gefunden, sogar Wölfskot. Bei der zweiten Station schärften wir unsere Sinne in verschiedenen Übungen. Bei der dritten Station - das war Kräuterkunde - haben wir uns ein

Amulett gebastelt. Bei der letzten Station ging es darum, was früher in der Heide geschehen ist und was wohl in der Zukunft mit der Heide geschehen wird. Anschließend haben wir Mittag gegessen. Nun begann die Schatzsuche. Die Klasse aus der anderen Schule sollte die Truhe finden. Unsere Klasse sollte den dazugehörigen Schlüssel finden. Die andere Klasse fand die Schatztruhe und auch wir fanden den Schlüssel. Dann haben wir sie geöffnet. Es waren Heftschen, Stifte, Radiergummis, Jojos Kartenspiele und Anhänger drin. Dann sind wir gleich mit dem Bus zur Schule zurückgefahren. Mir hat besonders die Schatzsuche gefallen und ich fand es spannend, Wölfskot zu

finden. Leider hat mir das Mittagessen
nicht so geschmeckt. Insgesamt gefiel mir
der Tag in der Heide gut.

